

Verwaltungsrat für „KFS-FAMILIE IN NOT“ Jan-Dez 2019

FA Mitglieder

Vorsitzender: Josef Willeit

FA Mitarbeiter/innen: Mathilde Ausserhofer Gartner, Inge Lungner Weiss, Adalgisa Marchi Obermarzoner, Angelika Weichsel Mitterrutzner, Erich Mussner,

KFS-Büro: Samantha Endrizzi, Silvia Dalvai

- **6 Sitzungen** wurden abgehalten (immer letzten Freitag im Monat, sofern Ansuchen eingehen)
- **39 Familien** wurden finanziell unterstützt
- **65.498,26 Euro** wurden hierfür verwendet
- **23 Personen** erhielten eine kostenlose Rechtsberatung bei folgenden Rechtsanwälten:
 - 9 Dr. Kritzingner, Bozen
 - 6 Dr. Brugger, Bozen
 - 2 Dr. Libelli, Meran
 - 4 Dr. Niederl, Schlanders
 - 2 Dr. Hofmann, Bruneck
- eingegangene Spenden im **Jahr 2019: € 78.933,03**

IBAN vom Spendenkonto „KFS-Familie in Not“ bei der Raiffeisenkasse Bozen:
IT 71 N 0808 11160 0000 300010014

Der Verwaltungsrat für "KFS-Familie in Not" wird normalerweise dort aktiv, wo eine Überbrückungshilfe die ärgste Not lindert und wo keine anderen entsprechenden sozialen Einrichtungen zur Verfügung stehen.

Der Verwaltungsrat prüft die eingehenden Fälle genauestens und beschließt gemeinsam, ob eine in Not geratene Familie einen Beitrag erhalten und wie hoch dieser sein soll. Steigend ist die Zahl der Ansuchenden, die mit ihrem Einkommen nicht auskommen. Auch durch Tod und Krankheit geraten viele Familien in eine finanzielle Schieflage. Konstant ist die Zahl der Alleinerziehenden, welche durch die Trennung in finanzielle Not geraten.

Von den Fachausschussmitgliedern werden die schriftlichen Ansuchen um finanzielle Hilfe nach bestem Wissen und Gewissen behandelt. Hierbei spielen die Kriterien, welche am 19.02.2008 ausgearbeitet, und am 17.08.2018 überarbeitet wurden, eine wesentliche Rolle.

Einer Hilfe suchenden Familie soll durch die Unterstützung die Möglichkeit gegeben werden, einen Engpass zu überwinden und Wege zur künftigen Selbsthilfe sollen aufgezeigt werden.

Angelika Mitterrutzner

Angelika Weichsel Mitterrutzner

Bozen, 31.12.2019